

Pfarrfest mit Völkerball

FEIER Die Pfarrei St. Pius lädt Bürger ein: Es gibt Unterhaltung für Kinder und Kabarett für Erwachsene.

KELHEIM. Am Samstag feiert die Seelsorgeeinheit St. Pius-Hl. Kreuz ihr alljährliches Pfarrfest, diesmal wieder auf der Kirchenwiese hinter der Pius Kirche. Das Pfarrfest beginnt um 17 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Piuskirche. Im Anschluss daran besteht für Alt und Jung die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein auf der Kirchenwiese.

Der Pfarrgemeinderat sorgt mit kulinarischen Angeboten für das leibliche Wohl der Gäste. Musikalisch wird das Pfarrfest von der „Viel-Harmonie“ umrahmt. Die kleinen Gäste können sich auf der Röllchenbahn der Pfadfinder austoben, während die Jugend gegen den Pfarrgemeinderat Völkerball spielt. Wie bei den vorangegangenen Pfarrfesten, gibt es wieder eine Tombola zugunsten der Kirchenrenovierung von St. Pius. Zu fortgeschrittener Stunde wird Tom Gubik sein Kabarett-Programm darbieten. Der Pfarrgemeinderat freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

KURZ NOTIERT

Streit mit Beleidigung

KELHEIM. Im Bereich des Ludwigsplatzes kam es zu einem Streit, infolgedessen eine 17-jährige Kelheimerin eine 23-jährige Kelheimerin beleidigte. Die Geschädigte erstattete eine Anzeige.

Ölspur hinterlassen

KELHEIM. Ein Auto verlor Öl auf der Rennstrecke von Kelheim in Richtung Ihrlersstein bis zur Abzweigung nach Sinzing. In jeder Rechtskurve musste die Feuerwehr das Öl binden. Der Versacher möge sich bitte zur haftungsrechtlichen Kostenabwicklung bei der Polizei melden, Tel. (0 94 41) 5 04 20.

Sommerfest für Kinder

KELHEIM. „Du hast uns Deine Welt geschenkt“ ist das Motto des Sommerfestes des Kindergartens Maria Himmelfahrt am Samstag ab 14 Uhr. Nach den Darbietungen der Kinder im Garten gibt es Kaffee, Kuchen und internationale Spezialitäten. Für die Kinder gibt es Spiele, Basteln und Kasperltheater.

SCHAUFENSTER

Neue Busse machen Werbung für den Kreis

KELHEIM. Die Reisebusse von Bustouristik Hierl sind seit über zwei Jahren Werbeträger für die Region Altmühltal mit Donaudurchbruch, Weltenburg und Kelheim, Bad Gögging und Bad Abbach. Aufgrund dieser positiven Rückmeldungen und überregionalen Tourismuswerbung entschied sich die Firma wiederum zu dieser Außengestaltung (siehe Foto) der neuen Reisebusse. Kürzlich wurden die beiden Busse bei Firma Kässbohrer im Werk in Neu-Ulm abgeholt. Durch die 2009 entstandene Kooperation mit dem Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V. wurden die Busse mit einer Regionskarte und den Sehenswürdigkeiten gestaltet.



Eine neue Außengestaltung haben die beiden Busse der Firma Hierl erhalten.



Vertreterinnen der Kelheimer Schifffahrtsunternehmen und Gästeführerin Anneliese Lindner zeigen den druckfrischen Flyer mit Texten in vier Sprachen. Im Bild (v. l.) Renate Schweiger, Brigitte Wildenauer, Ariane Braun, Annika Wills, Kerstin Köppl und Anneliese Lindner. Foto: eb

Kelheimer Schifffahrt steuert auf internationalem Kurs

TOURISMUS Erster Flyer mit Texten in vier Sprachen vorgestellt. Ab Juni sind dann die Erklärungen überall an Bord nicht nur in Deutsch, sondern auch in Englisch.

VON ELFI BACHMEIER-FAUSTEN, MZ

KELHEIM. Die Kelheimer Schifffahrtsunternehmen haben einen neuen Kurs eingeschlagen: Es werde auf internationale Gäste zugegangen, sagte Unternehmerin Renate Schweiger anlässlich der Vorstellung des neuen Programmhefts mit Texten in deutscher, englischer, italienischer und französischer Sprache an Bord der MS „Renate“. Vertreterinnen aller Schifffahrtsunternehmen waren dabei anwesend. Im Hauptprospekt 2011 sind erstmals die wichtigsten Infos in Englisch zu lesen. Außerdem erfolge bereits die Erklärung auf zwei Schiffen nicht nur in Deutsch, sondern auch in Englisch und spätestens bis Mitte Juni sei dies auch auf den anderen drei Ausflugsschiffen der Fall, die zwischen Kelheim und Weltenburg unterwegs sind.

Für die Neuerungen nannte Renate Schweiger mehrere Gründe: das Serviceangebot erweitern, den wachsenden Markt an internationalen Gästen, die Partnerstädte von Kelheim und anderen Orten im Landkreis und im Ausland. „Ein verbesserter Service führt auch immer zu einem erhöhten Umsatz“, sagte sie. Die Texte, die die Gäste

an Bord über Lautsprecher hören, sind von zwei Kelheimern gesprochen: der in deutscher Sprache von Raimund Fries, zweiter Vorsitzender der Kelheimer Touristik Initiative, und der in Englisch von Gästeführerin Anneliese Lindner. Insgesamt ist es eine Sprechzeit von zwölf Minuten während der Fahrtzeit von gut 45 Minuten. Die Sprechzeit sei nicht zu lange, so Annika Wills. Bei der Entstehung des Flyers seien auch Kelheimer Gästeführer einbezogen worden, „weil wir denken, dass Netzwerke wichtig sind“, so Renate Schweiger.

„Hungrig nach Informationen“

Sie und Ariane Braun berichteten von einem starken Zuwachs an Gästen aus Italien. Viele von ihnen steuerten mit Wohnmobilen die hiesige Region an. Zahlreiche Touristen sprachen Englisch. Es wurden auch die Gäste, die mit Kreuzfahrtschiffen nach Kelheim kommen, erwähnt. Sie „sind hungrig nach Informationen“ und wollten zu Hause auch herzeigen, wo sie gewesen seien. „Die Kabinenschiff-Anbieter bewerben den kompletten amerikanischen Markt.“

50 000 Flyer mit dem Titel „Die Fahrt durch den Donaudurchbruch –

Sehens- und Wissenswertes auf dem Weg“ mit Texten in Deutsch, Englisch, Italienisch und Französisch umfasst die Erstauflage. Auch Bilder sind darin zu sehen. Erhältlich sind die Programmhefte kostenlos an den Schiffs-kassen und an Bord. Renate Schweiger: „Auf Anfrage werden diese auch zugeschickt.“

Mehrere Maßnahmen

Der Flyer ist eine weitere Aktion der Schifffahrtsbetriebe für die internationalen Gäste. Die Speisekarten seien zum Teil schon umgestellt. Es wurde auf die Englischkurse hingewiesen, die im Frühjahr bereits fürs Personal abgehalten wurden. Auf der Main-Donau-Kanal-Linie im Altmühltal werde die Information an Bord in Englisch im Herbst oder ab dem nächsten Jahr erfolgen, so Renate Schweiger.

Die Speisekarten in englischer Sprache, die im vergangenen Jahr für die Gäste, die mit den Kreuzfahrtschiffen kamen, aufgelegt wurden, „wurden sofort angenommen“, so Ariane Braun. Die Besucher hätten dann auch verschiedene Speisen bestellt und sich nicht nur auf „Weltenburger Bier mit der Brezl“ beschränkt.

DER SAISONSTART 2011 WAR GUT

► **Zwischen 15 bis 20 Prozent** der Gäste der Kelheimer Schifffahrtsunternehmen seien aus dem Ausland, so Renate Schweiger. Schätzungsweise seien es 50 000 bis 60 000 Personen während der Saison. Die Besucher aus Italien

würden mehr.

► **Der Saisonstart** in diesem Jahr und auch das Interesse an Ostern waren nach Angaben von Renate Schweiger gut. In den vergangenen Wochen sei es etwas ruhiger gewesen. (eb)

Abfuhr für Spielhallen

AUSSCHUSS Ein neuer Plan für Projekt in der Altstadt war eingereicht und die Verwaltung empfahl zuzustimmen.

KELHEIM. Ein Bauvorhaben für zwei Spielhallen mit jeweils unter 100 Quadratmetern in der Altmühlstraße ist im Bauausschuss mehrheitlich abgelehnt worden. Die Verwaltung hatte jedoch vorgeschlagen, dieser von Hans Günther Bruckmaier, Schierling, eingereichten neuen Planung das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Denn es gibt Bezugsfälle im Altstadtbereich. Beantragt waren der Abbruch und Wiederaufbau eines Anwesens und die Sanierung des Hauptgebäudes (ehemaliges „Weißes Rößl“).

Nach Auskunft von Stadtbaumeister Matthias Längin sind Spielhallen in einem besonderen Wohngebiet nur ausnahmsweise zulässig. Fünf der Mitglieder im Bauausschuss stimmten gegen den Bauantrag und drei dafür.

Zugestimmt wurde der Errichtung einer Groböffneranlage (Faseröffner) mit Regen- und Schallschutz-Einhausung auf dem bestehenden Spinnsaalgebäudedach des Unternehmens Kelheim Fibres in der Regensburger Straße in Affecking. Keine wesentlichen Einwände lagen zum Vorentwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Schwaben Biogasanlage“ vor. Die Ausschussmitglieder stimmten für den Entwurf, der nochmals öffentlich ausgelegt wird. (eb)

Prophet als Fest-Thema

GLAUBEN Die evangelische Gemeinde veranstaltet ein ökumenisches Jungsfest.

KELHEIM. Am Samstag, 10 Uhr, findet für alle Kinder von sechs bis zwölf Jahren das Jungsfest der evangelischen Gemeinde im Garten von Familie Kürzdörfer in Ihrlersstein (am Waldrand 11) statt. Das Fest findet bei jedem Wetter statt, deshalb bitte feste Schuhe und Regenkleidung mitbringen. Für Essen ist gesorgt, ab 17 Uhr sind alle Eltern zum Grillen eingeladen. Das Thema ist der Prophet Jeremia, das spannend für die Kinder aufbereitet wird und den ganzen Tag ausfüllt. Die Mädchen und Jungs können Theater spielen und basteln sowie eine Schnitzeljagd unternehmen. Anmeldung: Pfarramt, Tel. (0 94 41) 1 01 07, Uschi Meinert, Tel. (0 94 41) 64 23 57, Michaela Linde, Tel. (0 94 41) 68 25 57, Erika Kürzdörfer, Tel. (0 94 41) 17 90 81.



Mitsingen war sogar erwünscht

KELHEIM. Zum zwölften Mal war der Shanty-Chor Kelheim zu einem Benefizkonzert beim Treffen des Kontaktkreises Behinderte-Nichtbehinderte (KBN) zu Gast. Kräftige Männerstimmen ertönten am Montag im Kelheimer Sozialzentrum.

Die Sänger erfreuten mit ihren Dar-

bietungen rund 50 Gäste. Der Anlass für das Treffen war die Muttertagsfeier des KBN Kelheim.

Die Vorsitzende Anneliese Anzinger sowie Gäste sangen bei diesem bereits traditionellen Konzert weitere Seemannslieder. Dazu wurde ausgiebig geschunkelt.



Schüler gestalten Tafel für die „Tafel“

KELHEIM. Der Umzug der Kelheimer „Tafel“ in neue Räume in der Brunnengasse war für Schüler des Sonderpädagogischen Förderzentrums Thalldorf ein Anlass, zusammen mit ihrer Lehrerin Bianka Hertle Kunstwerke besonderer Art zu schaffen. Insgesamt neun Kinder der Ganztagsklasse der 5./6.

Jahrgangsstufe übernahmen die Gestaltung des Schaufensters. Als Motto dafür stand „Kelheimer Tafel – Miteinander in unserer Stadt“. In fröhlichen Farben und verschiedenen Materialien schufen sie Bilder und Collagen. Auch die Kunden der Tafel wurden von den fröhlich-heiteren Bildern überrascht.